

Fehlanzeige

### FVO verlor zum Saisonstart mit 0:1

(sso) Gleich im ersten Saisonspiel muss der FV Obereichstätt mit einem 0:1 (0:1) die erste Niederlage hinnehmen. Die Hausherren aus Bieswang waren zwar torgefährlicher, doch das Spiel bestimmte der FV Obereichstätt.

Schon der erste Angriff des SF Bieswang brachte den Treffer zum 1:0 Endstand durch Grillmeyer. Unser Torwart-Oldy Franz Lux zeigte sich in bestechender Form, war jedoch bei diesem Schuss machtlos. Der FVO kam danach besser ins Spiel und hatte in der 15. Minute durch Ralf Reimann und fünf Minuten später durch Tobias Heindl zwei gute Chancen, die ungenutzt blieben. Die beiden nächsten Torchancen boten sich dann den Hausherren in der 21. und 25. Minute. Der Spielstand blieb allerdings unverändert. Tobias Schillhuber, der viel Laufar-

Fehlanzeige

beit leistete, handelte sich in der 35. Minute völlig unnötig die Ampelkarte ein. Der FVO blieb dennoch weiter spielbestimmend, doch nach vorne fehlte die Durchschlagskraft. Im zweiten Spielabschnitt musste Lux erst in der 60. Minute eingreifen, als Rachinger Werner abzog. Ein paar Minuten später schloß Johannes Kammerbauer einen Distanzschuss etwas zu hoch ab. Kurz darauf scheiterte Thomas Meier ebenfalls mit einem Fernschuss. Der FV Obereichstätt war nun konteranfällig, doch Lux machte selbst beste Chancen der Bieswanger zunichte. Der FVO bemühte sich bis zum Schluss, doch gute Torchancen wurden nicht herausgespielt. So konnte Bieswang mit einer mäßigen Leistung die ersten drei Punkte einfahren.

Reserven: 4:1 für Bieswang

## Der 2. Spieltag am Sonntag um 15.00 Uhr

SV Nennslingen - VfL Treuchtlingen :  
DJK Schernfeld - VFB Mörsheim :  
FC/DJK Weißenburg- SSV Oberhochstatt :  
TSG Solnhofen - SF Bieswang :  
**FV Obereichstätt - DJK Kaldorf** :  
DJK Workerszell - DJK Raitenbuch :  
SpVgg Wellheim - DJK Pollenfeld (Fr. 18.8)

### Heimauftakt gegen DJK Kaldorf

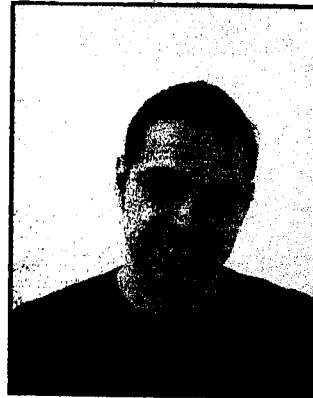
(sso) **Zum ersten Heimspiel der neuen Saison begrüßen wir recht herzlich die DJK Kaldorf, ihre Fans, sowie die beiden Unparteiischen.**

Endlich wieder Fußball werden sich viele sagen. Doch für alle Fußballbegeisterten hat die Saison noch nicht begonnen. Trainer Radmacher muß schließlich zu Saisonbeginn auf die verletzten Stefan Renn, Dominik Neuber, Simon Biedermann und Axel Wittmann verzichten. Dennoch erwarten wir heute gegen die junge Kaldorfer Mannschaft natürlich den ersten Heimsieg gleich im ersten Heimspiel. Ich selbst hatte die Ehre in der Vorbereitungsphase ein Pokalspiel der DJK Kaldorf leiten zu dürfen und konnte mich von deren Spielstärke überzeugen. Nur das Endergebnis von

3:3 gegen den A-Klassisten DJK Preith ließ zu wünschen übrig. Natürlich war dabei der Schiri schuld. Sie haben einen starken Torhüter und stehen in der Defensive nicht schlecht. Aber bei schnellen Angriffen der Gegner haben die Kaldorfer ihre Probleme. Und Vorne vergeben die Stürmer zu viele Chancen. Dennoch sind sie stärker als andere Mannschaften der Liga. Auch nach der Auftaktniederlage gegen die DJK Workerszell zählt unser heutiger Gast für mich zu den Geheimfavoriten der neuen Saison. Sollten sie aber heute gegen uns verlieren, stehen sie natürlich erst mal ganz hinten in der Tabelle. Für eine junge Mannschaft wäre das natürlich ganz ungünstig. Das selbe gilt natürlich auch für uns. Also sind drei Punkte für den FVO Pflicht.

## Steckbrief

Name: Wittman  
Vorname: Axel  
Spitzname: Spax  
Geburtsdatum: 16.05.81  
Familienstand: liiert mit Ramona  
Beruf: Installateur  
Traumberuf: Fußballprofi  
Hobbies außer Fußball: keine  
Lieblingsposition beim FVO: Off. Mittelfeld  
Vorbild als Fußballer: Oskar Strobl  
Fan von welchem Verein: FC Bayern  
Lieblingessen: Salami-Pizza  
Lieblingsgetränk: Weißbier  
Lieblingfilm: Breaveheart  
Wer oder was fasziniert mich: Ramona  
Wen oder was kann ich nicht ausstehen: Boris Becker  
Mein Saisonziel mit dem FVO: Aufstieg



## Punktspieltermine 2006

6. August in Bieswang  
13. August gegen Kaldorf  
20 August gegen Solnhofen  
27. August in Wellheim  
3. September gegen FC/DJK Weißenburg  
9. September in Schernfeld  
17. September gegen Nennslingen  
24. September in Workerszell  
1. Oktober gegen Raitenbuch  
3. Oktober in Treuchtlingen  
8. Oktober gegen Mörsheim  
15. Oktober in Oberhochstatt  
22. Oktober gegen Pollenfeld  
29. Oktober gegen Bieswang  
5. November in Kaldorf  
12. November in Solnhofen

0:1

## Die nächsten Spiele

### 1. Spieltag, Fr. 18.8. um 18.30 Uhr

VfL Treuchtlingen - VFB Mörsheim :

### 2. Spieltag, Fr. 18.8. um 18.30 Uhr

SpVgg Wellheim - DJK Pollenfeld :

### 11. Spieltag, Fr. 18.8 um 18.30 Uhr

FC/DJK Weißenburg - DJK Workerszell :

### 3. Spieltag, So. 20.8. um 15.00 Uhr

DJK Kaldorf - DJK Raitenbuch :

DJK Pollenfeld - FC/DJK Weißenburg :

SSV Oberhochstatt - DJK Schernfeld :

VfB Mörsheim - SV Nennslingen :

VfL Treuchtlingen - DJK Workerszell :

FV Obereichstätt - TSG Solnhofen :

SF Bieswang - SpVgg Wellheim :

## Zwei Alte weg, aber dafür fünf neue Junge

(sso) Der FVO baut in der neuen Saison auf die Jugend. Nach den Karriereenden der Ü-30 jährigen Michael Schmidt und Christian Geyer senkt sich das Durchschnittsalter der 1. Mannschaft erheblich. Die beiden Neuen aus Dollnstein, Axel und Daniel Wittmann senken das Durchschnittsalter ebenso wie die aus der U 19 ausgeschiedenen Sebastian Meindl, Ralf Reimann, und der vorzeitig aus der U 19 ausgeschiedene Jürgen Wittmann. Vor allem den letztjährigen U 19-Jungs fehlt es natürlich noch an Erfahrung, die unsere drei Alten allesamt hatten, doch auf die Jungen kann Trainer Radmacher durchaus bauen. Während die Zwillinge Axel und Daniel Wittman sofort Stammspieler waren, (Axel ist z.Zt. verletzt) musste sich deren Cousin Jürgen Wittmann in der

Vorbereitung mit der Reservistenrolle anfreunden. Ralf Reimann hat durch seinen Beruf als Bäcker das Trainingshandicap, während Sebastian Meindl wohl öfters "freiwillig" dem Training fernbleibt. Wichtig ist jedoch, dass alle fünf ohne Bedenken eingesetzt werden können. Zudem drängen sich zur Zeit noch Markus Betz und Robert Riedl für die 1. Mannschaft auf. Außerdem fehlen noch Rasit Taspinar und Rainer Wölfel, die aus beruflichen Gründen noch Trainingsrückstand haben. Wenn dann die verletzten Dominik Neuber, Simon Biedermann, Marcus Hüttinger und Stefan Renn wieder fit sind, hat der Trainer die Qual der Wahl. Einerseits schön für ihn, andererseits aber auch ein undankbarer Job.

## **Generalversammlung des FVO – Vorstandschaft bestätigt**

Wie sicher alle wissen, fand am vorletzten Sonntag um 20 Uhr die letzte Generalversammlung des FVO am Platz'1 statt. Die Bereiche des Vorstands, des Schriftführers und des Kassiers fielen durchaus positiv aus, so dass von gelungenen zwei Amtsjahren gesprochen werden konnte.

Vorstand Xaver Kleinhans erinnerte mit einem kurzen Abriss daran, dass sowohl die erste Mannschaft mit dem Aufstieg in die Kreisliga als auch die Damen und Mädchen mit ihren Erfolgen in Bezirks- und Bezirksoberliga dem FVO zu echtem Ansehen im Kreis Jura verholfen haben. Auch unsere Jugendmannschaften haben sich sehr achtbar aus dem Rundenbetrieb verabschiedet. Gratulation erging hier an unsere D-Jugend, die unangefochten den Meistertitel errungen hat. Besonders gewürdigt hat er auch die Verdienste im Damenbereich, denn hier ist der FVO in unserer Gegend die erste Wahl für Damen und Mädchen.

Dass der FVO auch feiern kann, haben die Mitglieder erst kürzlich bewiesen, als das 60-jährige Vereinsjubiläum unter besten Bedingungen gefeiert werden konnte. Bei prächtigem Wetter wurde von Freitag bis Sonntag ein rauschendes Fest veranstaltet, das Jung und Alt mitgerissen hat. Besonders stolz sind wir auf die vielen unermüdlichen Helfer, die zwei Wochen pausenlos im Einsatz waren. An dieser Stelle noch einmal allen ein herzliches „Vergelts Gott“ an alle Helfer. Wir werden uns bei allen mit einem Abschlussfest am 15.09. am Platz'1 bedanken. Hierzu bereits jetzt die Einladung an alle, die mitgearbeitet haben. Auch unserem Schirmherrn Josef Schneider sei herzlich gedankt, denn er war nicht nur Schirmherr, sondern unermüdlich bei Planung, Auf- und Abbau beteiligt.

Doch nicht nur Positives wusste der 1. Vorsitzende zu vermelden.. Wie schon in den Jahren zuvor gestaltet sich die Suche nach Personen, die eine Aufgabe im Verein übernehmen als äußerst schwierig – ja

sogar als unlösbar. So konnte in diesem Jahr kein verantwortlicher Spielleiter für die erste Herrenmannschaft gefunden werden. Eine Tatsache, die uns alle sehr nachdenklich stimmt. Xaver Kleinhans stellte fest, dass er als erster Vorstand dieses Amt nun übernehmen müsse, da sich keiner findet. Allerdings stellte er klar heraus, dass er dies zwar machen werde, aber dass er daraus auch seine Konsequenzen ziehen werde – eine Neukandidatur zum Vorstand kommt für ihn in zwei Jahren definitiv nicht mehr in Frage. Außerdem möchte er keine Beschwerden hören, dass Dinge nicht gemacht oder vergessen wurden. Bei Mehrfachbelastungen bleibt Einiges auf der Strecke!!! Wir haben inzwischen 429 Vereinsmitglieder, die betreut werden wollen, aber nur wenige, die sich dieser Arbeit annehmen. So sieht der Vorstand des FVO personell sehr unsicheren Zeiten entgegen. Außerdem sollte man nicht auf die Gutmütigkeit einiger weniger setzen. Ebenso sieht es im Bereich der Jugendarbeit aus, wo es sich zunehmend schwieriger gestaltet Jugendbetreuer zu finden. An dieser Stelle soll vielleicht der eine oder andere überlegen, ob er nicht etwas Zeit für die eine oder andere Aufgabe investieren möchte. Mit diesem etwas bitteren Nachgeschmack beendete Xaver Kleinhans seinen Bericht. Die anschließenden Neuwahlen bestätigten den bisherigen Vorstand. Eine Ausnahme gab es doch. Denn nach jahrelanger Vakanz konnte der Posten eines Jugendleiters wieder besetzt werden. Die Vorstandschaft freut sich, dass sich mit Helmut Heindl ein äußerste kompetenter und anerkannter Fussballkenner für diese Aufgabe bereitgestellt hat.

Die Vorstandschaft sieht wie folgt aus:

1. Vorsitzender	Xaver Kleinhans
2. Vorsitzender	Jürgen Schließer
Kassier	Robert Reimann
Schriftführer	Max Biedermann
Jugendleiter	Helmut Heindl
Webmaster	Josef Schneider

Übrigens werden auch gerne noch Wirte für unser Platz 1 aufgenommen – auch so ein ungeliebter Posten!

Jürgen Schließer,  
2. Vorsitzender